

Hypoport SE

Ergebniskennzahlen

9M 2020

Unsere Mission

Digitalisierung der Kredit-, Immobilien- & Versicherungswirtschaft



Kreditwirtschaft



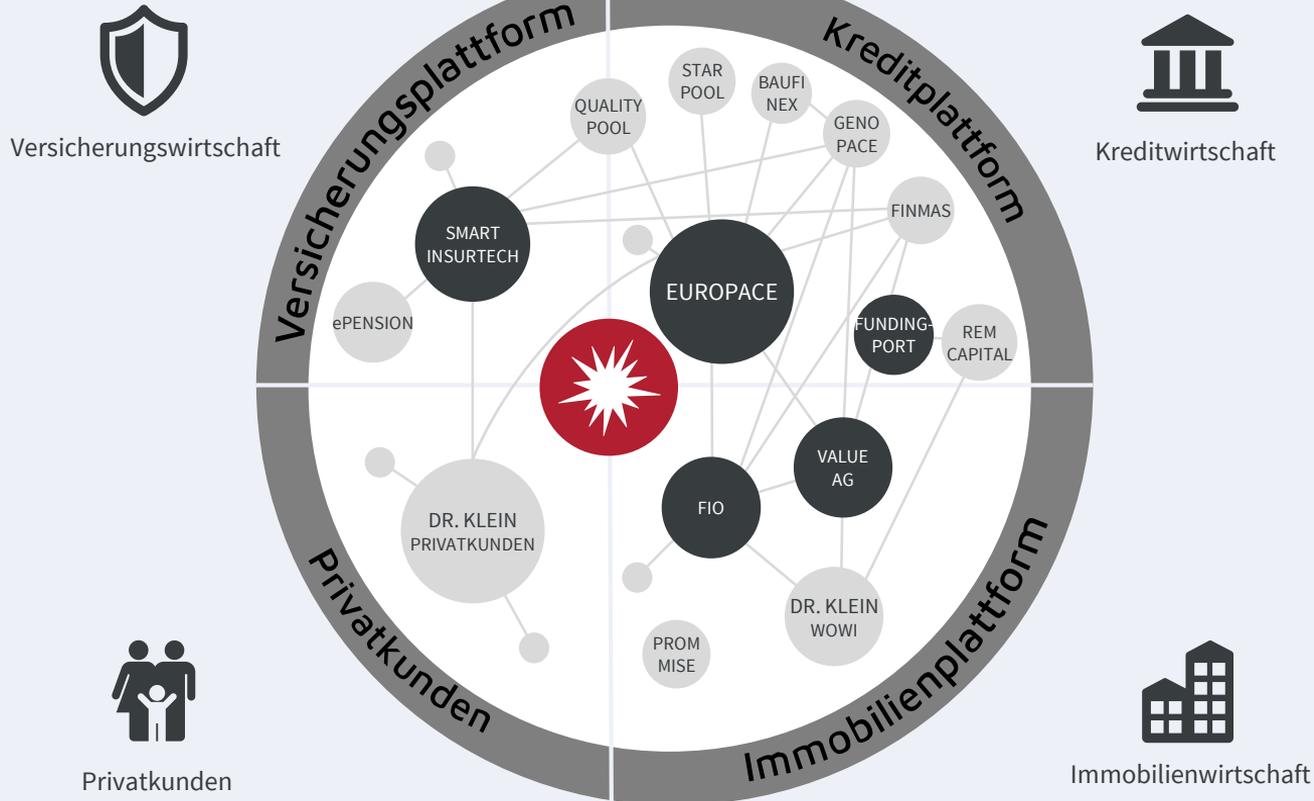
Immobilienwirtschaft



Versicherungswirtschaft

Hypoport – ein Netzwerk von Technologieunternehmen

Die vier Hypoport-Segmente



Hypoport – deutlich erfolgreicher als Gesamtmarkt

Ergebnisse 9M 2020 & Prognose Geschäftsjahr 2020

Kennzahlen 9M 2020 (yoy)

- Umsatz: 284,8 Mio. € (+15%)
- Rohertrag: 149,7 Mio. € (+14%)
- EBIT: 24,2 Mio. € (-3%)
- EPS: 2,81 € (-7%)

Hypoport & Gesamtmärkte (yoy)

- Kreditplattform Umsatz : +19%
 - Privatkunden Umsatz : +17%
 - Immobilienplattform Umsatz: +14%
 - Versicherungsplattform Umsatz: +1%
- } Immobilienfinanzierungs-
markt: +4%*
- Wohnungstransaktionsmarkt: +4%**
- Versicherungsmarkt: +7%***

Prognose Gesamtjahr 2020

- Hypoport erwartet für den Konzern derzeit weiterhin ein Umsatzniveau zwischen 400 und 440 Mio. € und ein EBIT zwischen 35 und 40 Mio. €.

* Quelle: Deutsche Bundesbank **Quelle: GEWOS für 2019, da keine quartalsweise Erhebung erfolgt. ***Quelle: GDV-Wert für 2019, da keine quartalsweise Erhebung erfolgt.

Inhalt

1. Marktumfeld

2. Kennzahlen Segmente

3. Kennzahlen Überblick

4. Aktionärsstruktur & Aktienkennzahlen

5. Investment Highlights & Ausblick

Anhang

Kurzfristig Marktanteilsgewinne in Corona-Krise

Auswirkungen Corona-Krise auf Segmente Kreditplattform & Privatkunden

Segmente	Marktumfeld	Zielgruppe	„Lockdown“ (März-Mai 2020)	„post Lockdown“ / Aktuell (Q3 2020)	Langfristig (Ab 2021)
Kredit- plattform	Private Wohnimmobilienfinanzierung	Kreditwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> Sehr starke Nutzung Cloud-Plattform zur ortsunabhängigen Transaktion 	<ul style="list-style-type: none"> Auf Kundenseite verzögern sich Rollout-Projekte neuer Bankpartner 	<ul style="list-style-type: none"> Medienbruchfreie Digitalisierung wird bei Finanzvertrieben & Banken noch höher priorisiert
	Unternehmensfinanzierung		<ul style="list-style-type: none"> Mehr Anfragen nach geförderten Finanzierungen (KfW-Darlehen) 	<ul style="list-style-type: none"> Erhöhter Beratungs- & Kreditbedarf treffen auf restriktivere Banken 	<ul style="list-style-type: none"> Bewältigung der Rezession wird mittelfristig dämpfen. Langfristig benötigen immer komplexere CF Projekte Beratung & Plattform
	Konsumentenkredit		<ul style="list-style-type: none"> Restriktivere Kreditvergabe 	<ul style="list-style-type: none"> Kreditvergabe nach Lockerung im Sommer zuletzt restriktiver 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Veränderung
Privat- kunden	Private Wohnimmobilienfinanzierung	Verbraucher	<ul style="list-style-type: none"> Extrem hohe Marktanteilsgewinne durch Vorzieheffekt & Videoberatung 	<ul style="list-style-type: none"> Marktanteilsgewinne in einem schwächeren Markt auch durch voll-digitale Beratung 	<ul style="list-style-type: none"> Bedeutung eigener Wohnraum steigt. Bedarf verändert sich. Steigendes Finanzierungsvolumen durch höhere Immobilienpreise

Kurzfristige Folgen gering, langfristige Trends intakt

Auswirkungen Corona-Krise auf Segmente Kreditplattform & Privatkunden

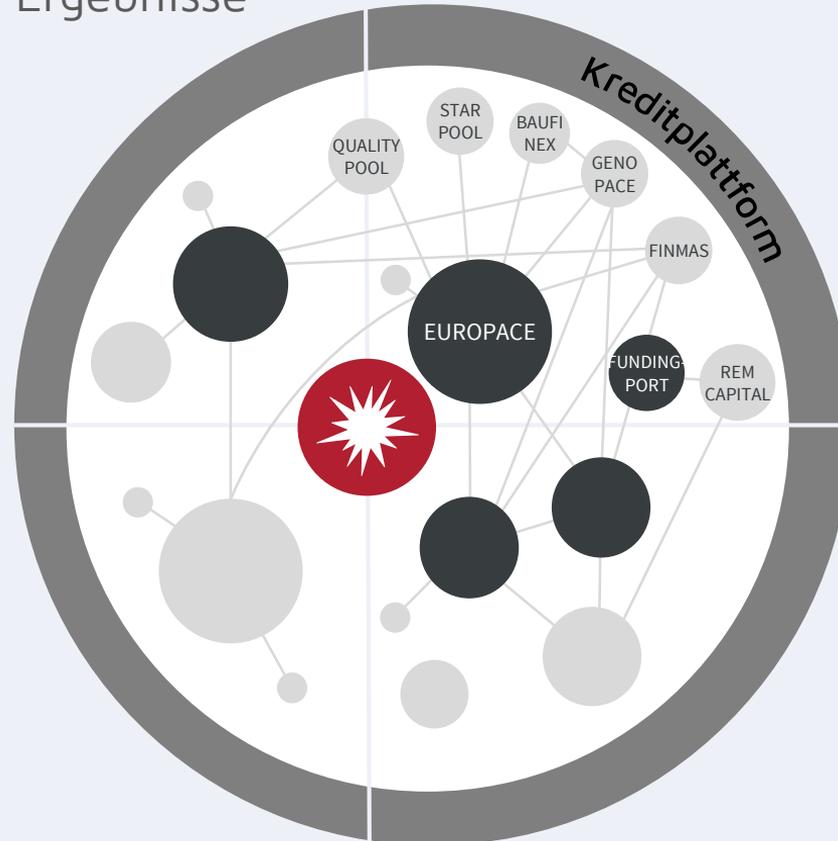
Segmente	Marktumfeld	Zielgruppe	„Lockdown“ (März-Mai 2020)	„post lock-down“ / Aktuell (Q3 2020)	Langfristig (Ab 2021)
Immobilien- plattform	Immobilien- vermarktung	Kredit- wirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> Durch Lock-down weniger Neuanbahnungen von Immobilienverkäufen 	<ul style="list-style-type: none"> Immobilienverkäufe steigen nach Lock-down wieder an 	<ul style="list-style-type: none"> Nur digitale Plattformen-Lösungen sind zukunftsfähig
	Wohn- immobilien- bewertung		<ul style="list-style-type: none"> Besichtigung & Bewertung von Immobilien zeitweise nicht möglich 	<ul style="list-style-type: none"> Immobilienbewertungen wieder möglich. Einige Banken noch nicht wieder bei voller Produktivität. 	<ul style="list-style-type: none"> Regulator wird digitale Lösungen beibehalten
	Portfolio- verwaltung Portfolio- finanzierung	Wohnungs- wirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> Keine relevante Auswirkung. Wenig Mietstundungen oder -ausfälle. Leichte Verschiebungen von Neubauprojekten. 	<ul style="list-style-type: none"> Keine relevante Auswirkung. Wenig Mietstundungen oder -ausfälle. Leichte Verschiebungen von Neubauprojekten 	<ul style="list-style-type: none"> Kaum Veränderungen
Versicher- ungs- plattform	Private Versicher- ungen	Makler- organisationen, Kreditwirtschaft, InsurTechs	<ul style="list-style-type: none"> Digitale Beratungsangebote erfolgreicher Kaum negative Beeinträchtigungen im Bestand 	<ul style="list-style-type: none"> Digitale Beratungsangebote erfolgreicher Kaum negative Beeinträchtigungen im Bestand 	<ul style="list-style-type: none"> Corona-Krise & Lockdown reduzieren letzte Zweifel an Notwendigkeit einer digitalen Plattform

Inhalt

1. Marktumfeld
 - 2. Kennzahlen Segmente**
 3. Kennzahlen Überblick
 4. Aktionärsstruktur & Aktienkennzahlen
 5. Investment Highlights & Ausblick
- Anhang

Kreditplattform

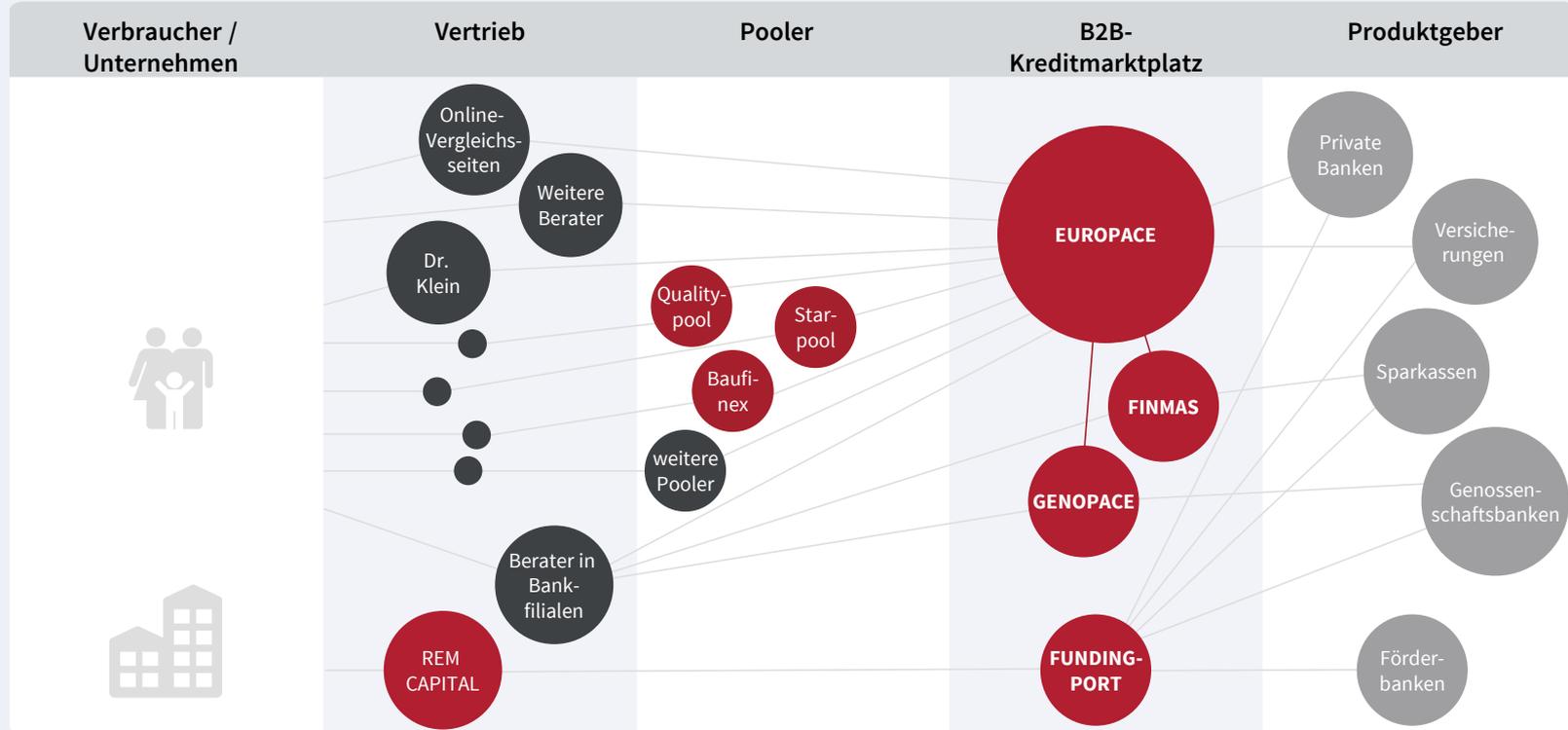
Geschäftsmodell & Ergebnisse



Kreditwirtschaft

Kreditplattform

Geschäftsmodell



Europace gewinnt deutlich Marktanteile in 2020

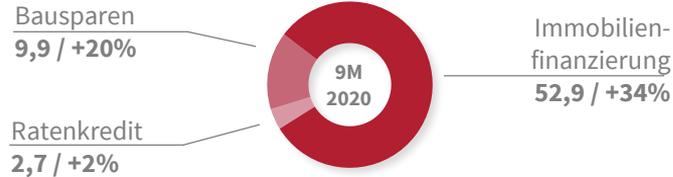
Kreditplattform: Transaktionsvolumen Europace

Transaktionsvolumen (Mrd. €)**



** Zahlen vor Storno

Transaktionsvolumen nach Produktgruppen (Mrd. €)



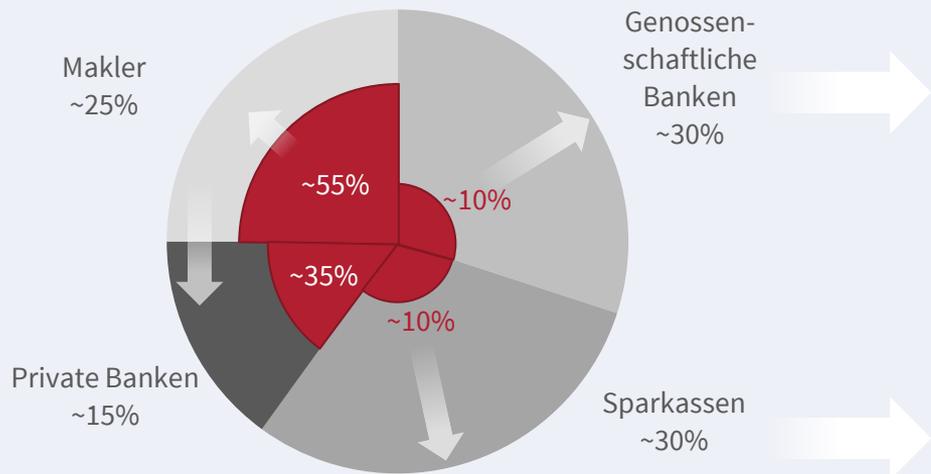
- In 9M 2020 Rekord beim Transaktionsvolumen pro Vertriebstag* von knapp 345 Mio. € (+29% yoy)
- Wachstum wichtigster Produktgruppe Immobilienfinanzierung um 34% auf 53 Mrd. € zeigt massive Marktanteilsgewinne (9M Gesamtmarkt +4%)
- Verlangsamtes Wachstum aufgrund eines schwachen Immobilienfinanzierungsmarktes in Q3
- Regionalbanken konzentrieren sich in Corona-Krise etwas stärker auf ihr regionales Firmenkundengeschäft als auf private Baufinanzierung
- In Produktgruppe Ratenkredit zeigen sich durch restriktivere Kreditvergabe in Q2 und Q3 wirtschaftliche Auswirkungen der Corona-Krise (Kreditplattform Hypoport Q3: +1%; Gesamtmarkt Q3: ca. -7%)

* Die Anzahl der Vertriebstage entspricht der Anzahl der Bankarbeitstage abzüglich der halben Anzahl der Brückentage.

Europace hat riesiges Wachstumspotenzial

Immobilienfinanzierung in Deutschland und Anteil Europace

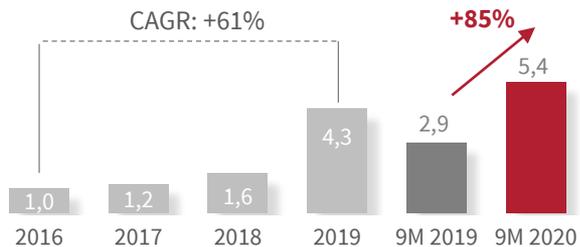
Vertriebskanäle & Anteil Europace*



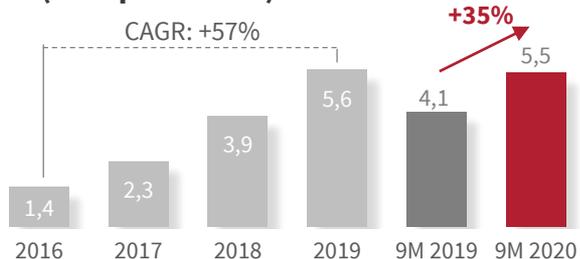
○ Immobilienfinanzierung Deutschland 2019: 263 Mrd. Euro // 9M 2020: 207 Mrd. Euro
 ■ Immobilienfinanzierung Europace* 2019: 54 Mrd. Euro // 9M 2020: 53 Mrd. Euro

* Zahlen vor Storno. Quellen: Bundesbank; Europace; eigene Schätzungen

GENOPACE (für Genossenschaftsbanken)*

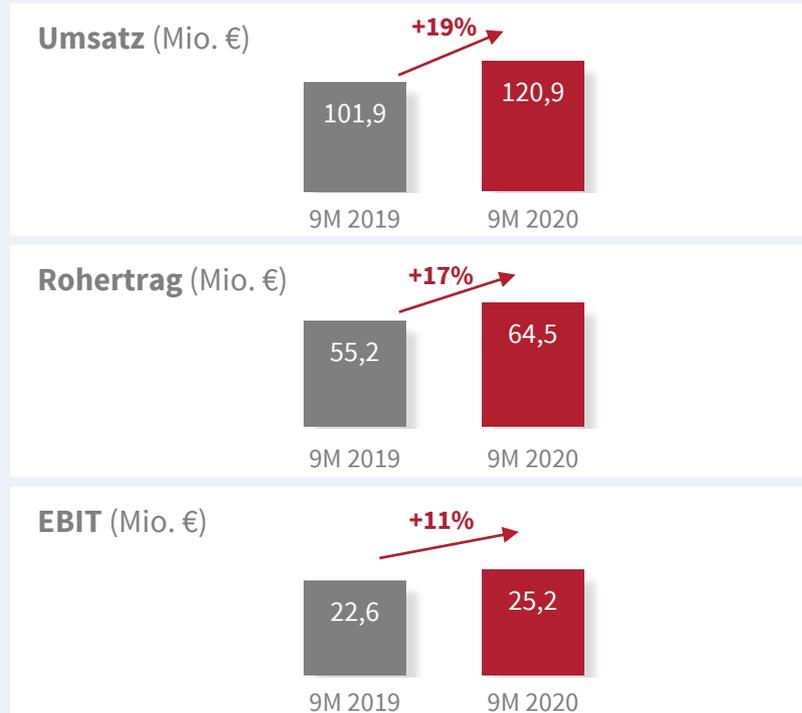


FINMAS (für Sparkassen)*



Deutliches Wachstum durch Innovationsführerschaft

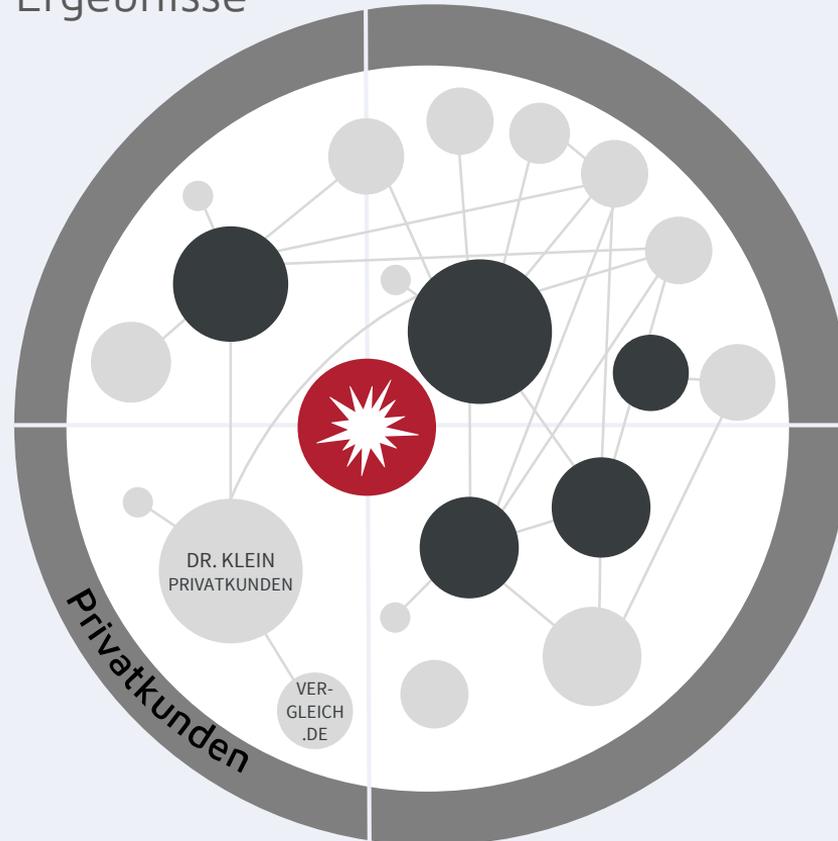
Kreditplattform: Umsatz, Rohertrag und Ertrag



- Alle vier Vertriebssegmente (Finanzvertriebe, Private Banken, Genossenschaftliche Institute, Sparkassen) wachsen deutlich über Marktniveau
- Corona-Krise trifft Arbeitsfähigkeit der Filialbankstrukturen massiv und beschleunigt Digitalisierung der Finanzierungsvertriebe
- Sinkende Umsätze im Produkt White-Label Ratenkredit und Corporate Finance bewirken etwas geringere Umsatzdynamik in Q3 2020
- Trotz hoher Investitionen in nächste Europace-Generation, weiterem Ausbau von Key Account für Regionalbanken und Aufbau des Bereichs Corporate Finance erfolgt Steigerung des Segment-EBIT
- Onboarding von Banken als Produktpartner für Corporate Finance Plattform fundingport in Q3 gestartet

Privatkunden

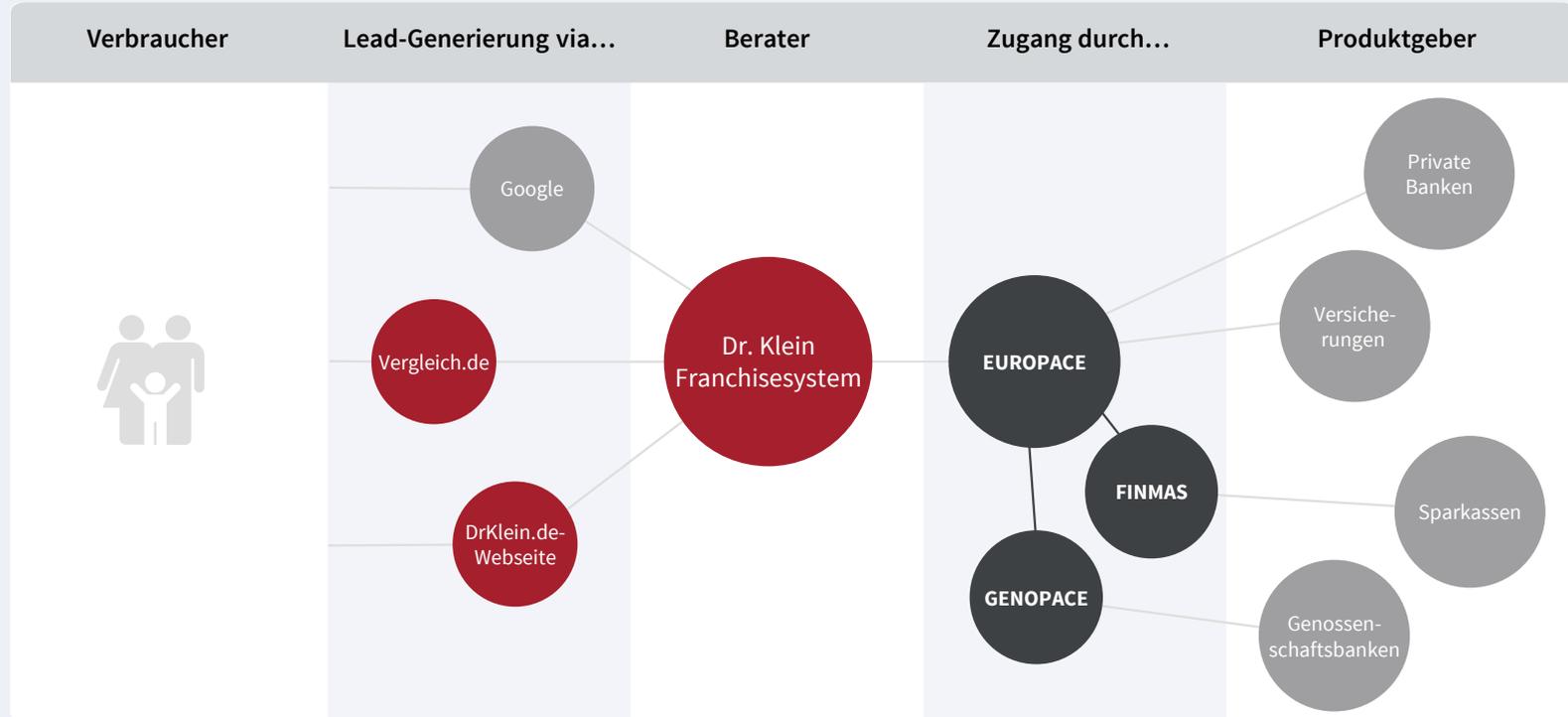
Geschäftsmodell & Ergebnisse



Privatkunden

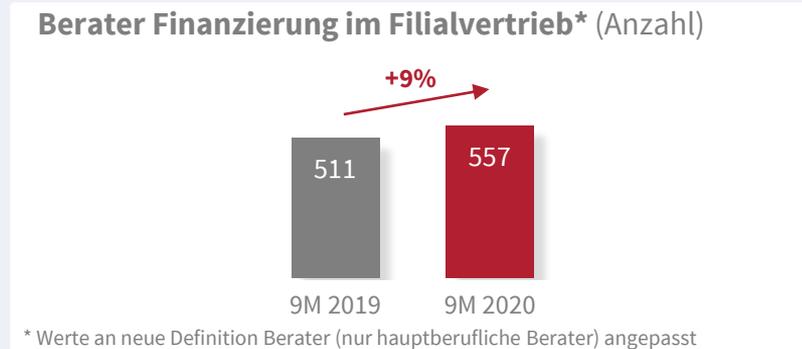
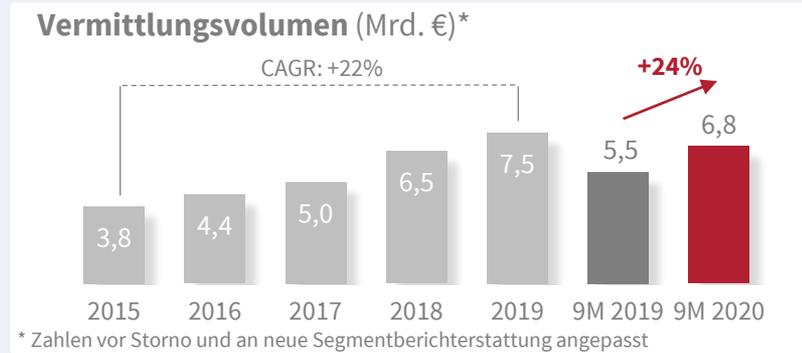
Privatkunden

Geschäftsmodell



Dr. Klein Privatkunden gewinnt deutlich Marktanteile

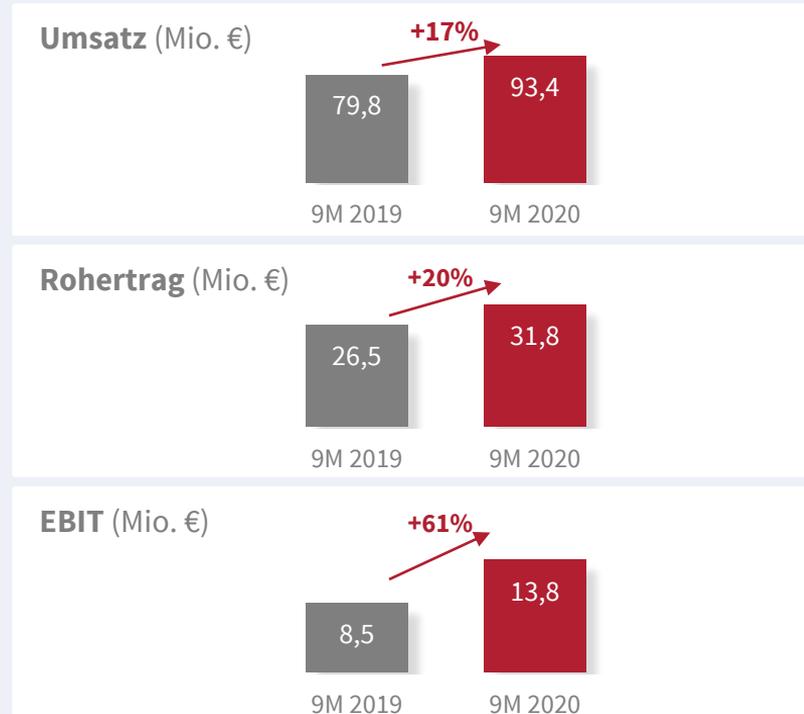
Privatkunden: Vermittlungsvolumen Finanzierung und Berateranzahl



- Deutlicher Ausbau des Marktanteils
- Besonders im Lockdown ist voll-digitale Beratung und digitale Abwicklung der Finanzierungsanfragen an Banken über Europace ein deutlicher Wettbewerbsvorteil gegenüber weniger digitalaffinen Beratern und Bankvertrieben
- Nach etwas schwächerem Recruiting zusätzlicher Berater in Q2 aufgrund der Corona-Krise steigt Anzahl der Berater in Q3 deutlich um 26.
- Langfristiger Trend einer steigenden Nachfrage der Verbraucher nach neutraler Finanzierungsberatung besteht weiterhin
- Wachsende Beraterzahl und steigende Nachfrage bilden weiter die Grundlage für zukünftiges Wachstum von Dr. Klein

Segment Privatkunden mit starkem EBIT-Anstieg

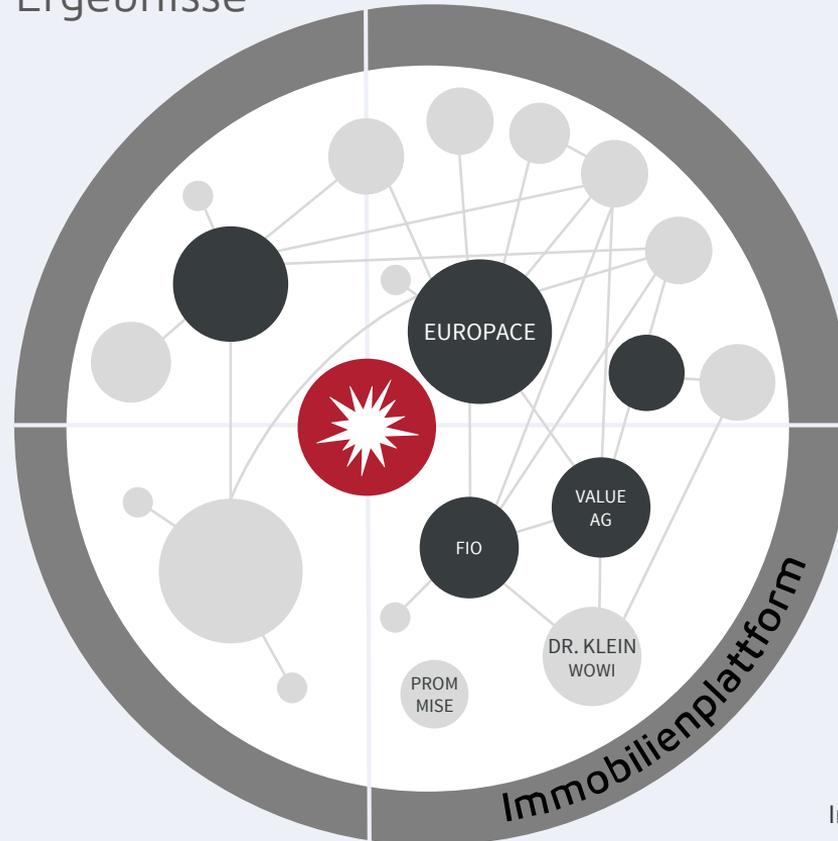
Privatkunden: Umsatz, Rohertrag und Ertrag



- Durch Ausweitung des Vermittlungsvolumens weiterhin prozentual zweistelliges Umsatzwachstum um 16%
- Die in 2019 getätigten Investitionen in die Anbindung vieler regionaler Produktpartner, in die weitere Digitalisierung der Prozesse und in den Aufbau von Mitarbeitern zahlen sich aus
- EBIT stieg daher überproportional um 61% an

Immobilienplattform

Geschäftsmodell & Ergebnisse



Immobilienwirtschaft

Aufbau einer „Plattform für Wohnen“

Immobilienplattform – Geschäftsmodell

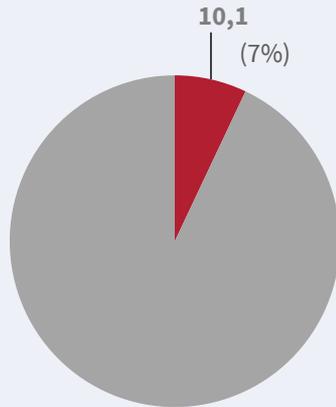


Starke Cross-Selling-Potenziale

Marktanteile bei Wohnimmobilien 9M 2020

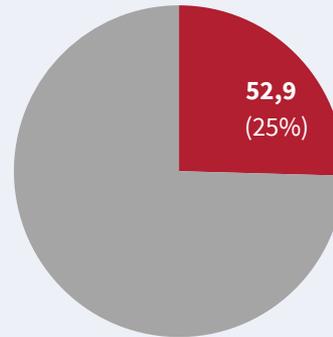
Vermarktung

~143 Mrd. €



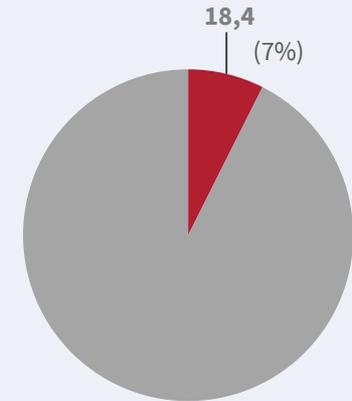
Finanzierung

~207 Mrd. €



Bewertung

~248 Mrd. €



○ Gesamtmarkt Deutschland: ~143 Mrd. Euro
■ Vermarktung über Plattform von FIO: 10 Mrd. Euro

○ Gesamtmarkt Deutschland: ~208 Mrd. Euro
■ Immobilienfinanzierung EUROPACE*: 53 Mrd. Euro

○ Gesamtmarkt Deutschland: ~248 Mrd. Euro
■ Bewertung über VALUE AG: 18 Mrd. Euro

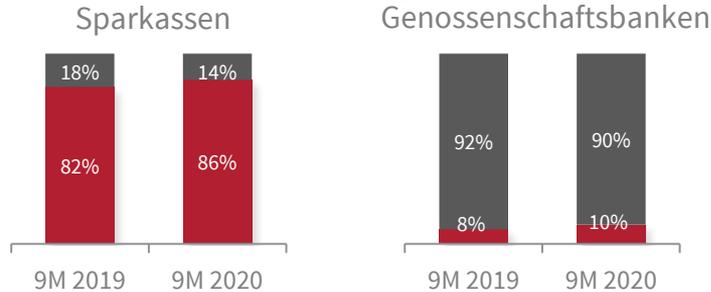
*Zahlen vor Storno.

Quellen: Bundesbank; GEWOS, Europace; FIO SYSTEMS, VALUE AG, eigene Schätzung

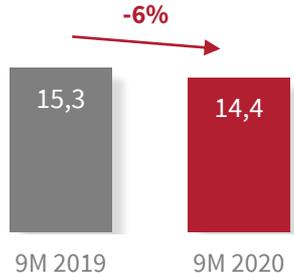
Bessere Skalierbarkeit und weniger Projektgeschäft

Immobilienplattform: Vermarktungs- & Verwaltungsplattform

Marktanteil FIO Vermarktung



Umsatz Vermarktungs- & Verwaltungsplattform (Mio. €)*



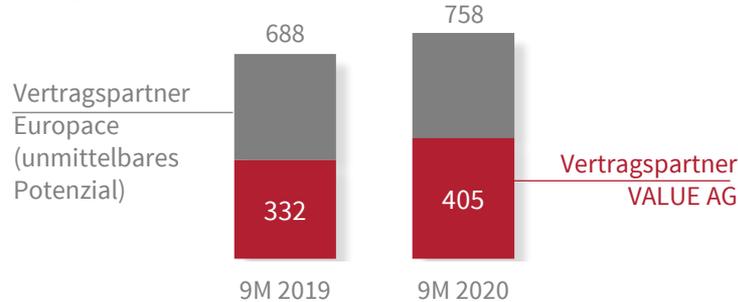
* Umsätze der FIO SYSTEMSAG, Maklaro GmbH und Hypoport B.V. (PRoMMiSe)

- Entwicklung von Softwarelösungen für die Vermarktung und Verwaltung von Wohnimmobilien für die Wohnungs- und Kreditwirtschaft
- Kreditwirtschaft in Deutschland führend bei der Vermarktung von Wohnimmobilien
- FIO-Vermarktung erreicht bei Sparkassen bereits Marktanteil von über 86%. Großes Potenzial bei Genossenschaftsbanken.
- Mehrheit der Top 10-Immobilienmakler Deutschlands nutzen bereits die Lösung von FIO
- Umsatzrückgang durch geplanten Verzicht auf Einzelprojektgeschäft zugunsten eines skalierbaren Plattformgeschäftsmodells
- Technische Migration auf neue Generation ist wichtiger Fortschritt bei Ausbau des Plattformgeschäftsmodells

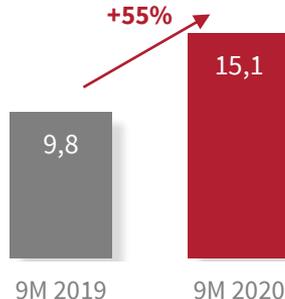
Anbindung weiterer Vertragspartner geht voran

Immobilienplattform: Bewertungsplattform

Synergiepotenzial Europace-Partner für VALUE AG



Umsatz Bewertungsplattform (Mio. €)



- Geschäftsmodell umfasst integrierte Bewertung von Immobilien für finanzierende Banken, also für Produktpartner von Europace
- Durch eingeschränkte Bewertungstätigkeiten im Zuge des Corona-Virus ergab sich im Q2 2020 eine abschwächende Dynamik, die sich noch leicht in das dritte Quartal fortsetzte
- Track record für Cross-Selling-Ansatz bei weiterhin enormem Potenzial durch schrittweise bessere technische Integration der Plattformen von Europace und VALUE AG
- Massiver Ausbau der Mitarbeiteranzahl in 2019. Vergrößerte Organisation weist noch deutliches Potenzial für Effizienzsteigerung auf
- Investitionen in eigene Bewertungsplattform mit hohem Automatisierungsgrad für zukünftig höhere Produktivität bei derzeit noch oft manuellem Bewertungsprozessen

Etwas besseres Umfeld durch Zinsvolatilität in 2020

Immobilienplattform: Finanzierungsplattform

Vermittlungsvolumen Finanzierungsplattform

(Mrd. €)



Umsatz Finanzierungsplattform

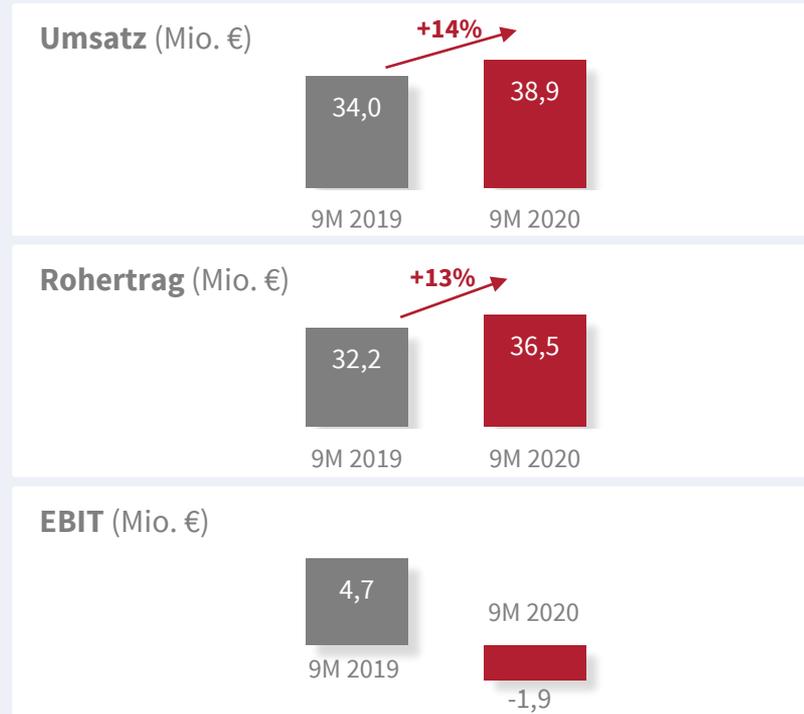
(Mio. €)



- Geschäftsmodell ist Vermittlung von Finanzierungen für die kommunale & genossenschaftliche Wohnungswirtschaft
- Trotz mittelfristig ungünstiger Rahmenbedingungen aufgrund von Diskussion der Politik auf Bundes- und Landesebene über Eingriffe in den Mietmarkt konnte das Vermittlungsvolumen nahezu konstant gehalten werden
- Gründe hierfür waren die Zinsvolatilität, welche wieder zu etwas stärkerer Abschlussneigung der Wohnungswirtschaft führte, und lukrative Einzelabschlüsse
- Wohnungswirtschaft weiterhin nahezu gar nicht von der Corona-Krise betroffen. Kaum Verzögerung bei neuen Projekten oder nennenswerte Mietausfälle

Wachstumssegment mit hohen Zukunftsinvestitionen

Immobilienplattform: Umsatz, Rohertrag und Ertrag



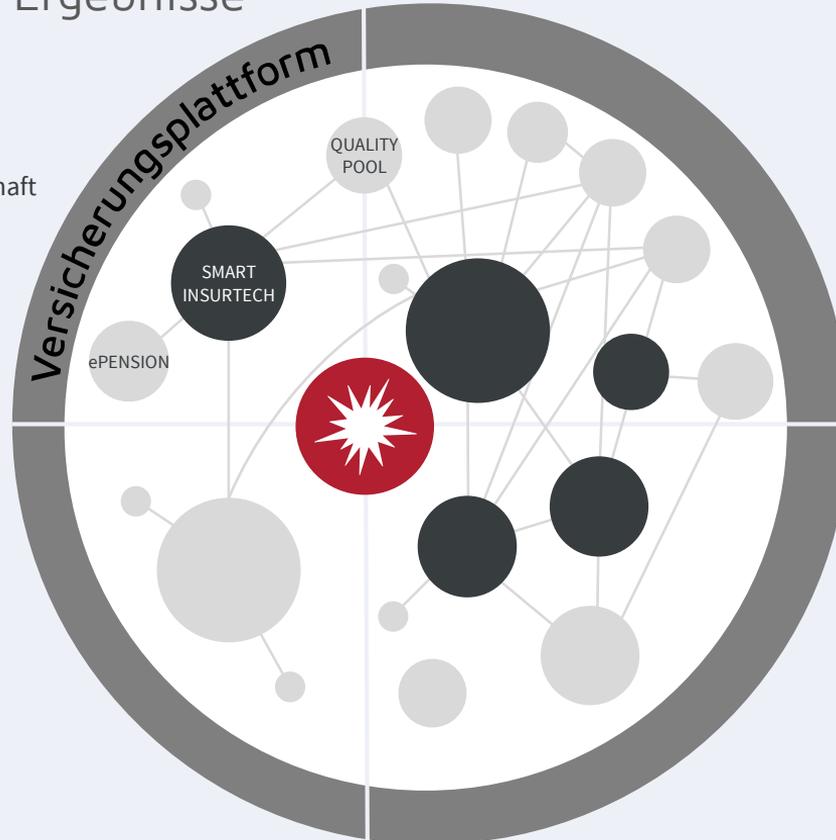
- Umsatzwachstum des Segments durch gute operative Entwicklung aller vier Plattformen für Vermarktung, Bewertung, Finanzierung und Verwaltung
- Strategisch beabsichtigter Wegfall von Projektgeschäft gegenüber Q3 2019. Operativer Umsatzanstieg beträgt über 14%.
- „Plattform für Wohnen“ ist weiterhin Investitionsschwerpunkt der Hypoport-Gruppe in 2020
- Cross-Selling durch Kreditplattform (Europace, FINMAS, GENOPACE) bzw. Finanzierungsplattform (Dr. Klein WoWi) bildet Grundlage für weitere Marktanteilsgewinne
- Transformation vom Software- bzw. Serviceanbieter zur Plattformlösung schafft hohes Umsatz- und Ergebnispotenzial
- Leicht negatives EBIT aufgrund hoher Zukunftsinvestitionen

Versicherungsplattform

Geschäftsmodell & Ergebnisse

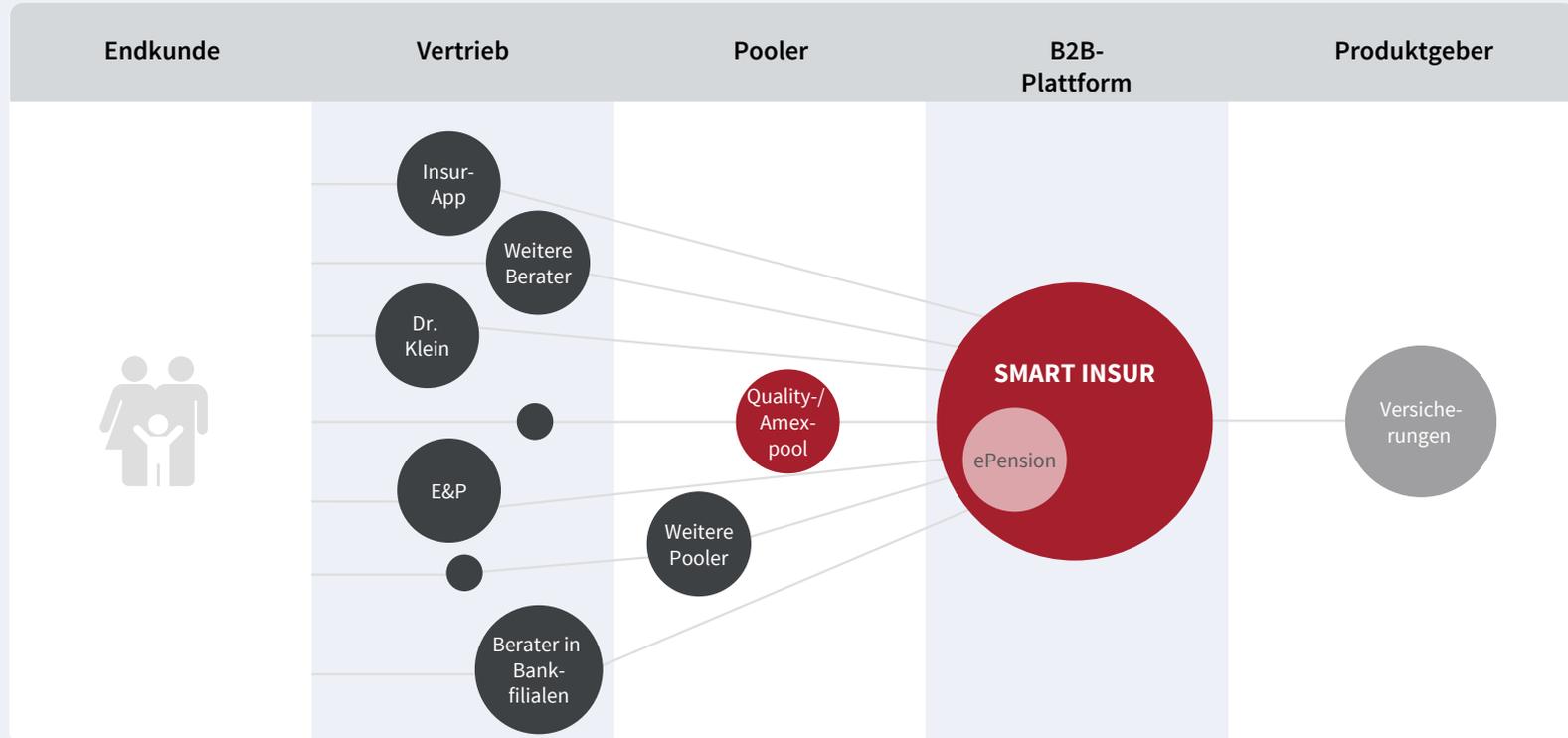


Versicherungswirtschaft



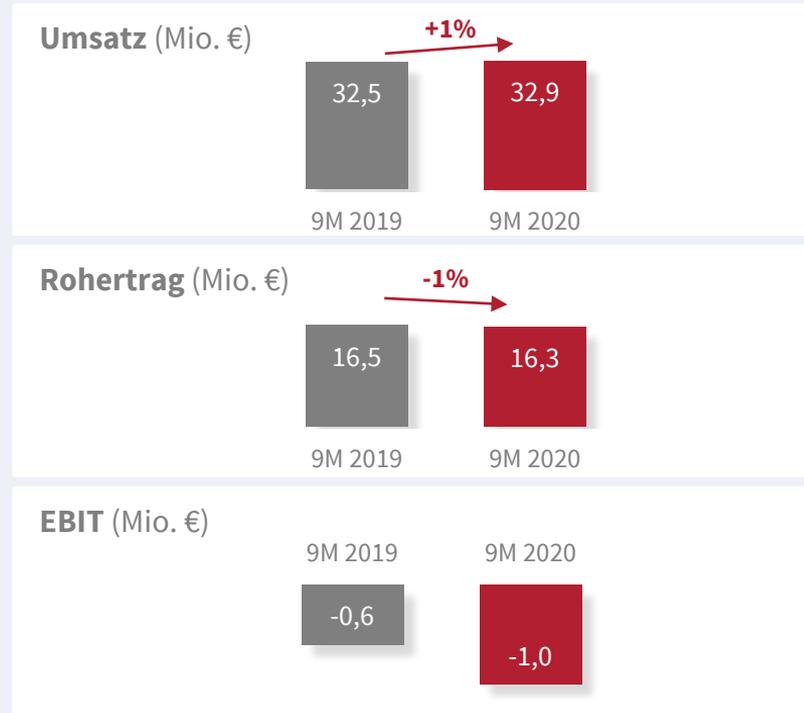
Versicherungsplattform

Geschäftsmodell



Fokussierung auf wiederkehrende Umsätze

Versicherungsplattform: Umsatz, Rohertrag und Ertrag



- Hauptzielgruppe sind große Maklerorganisationen und Maklerpools. InsurTechs und Banken sind weitere wichtige Kundengruppen
- Im Zeitraum 9M 2020 konnten weitere Kunden für die Plattform gewonnen werden. Dies zeigt die zunehmende Akzeptanz in der Zielgruppe
- Durch Reduktion von Projektgeschäften und Fokussierung auf den Ausbau der Plattform nur leichter Anstieg der Umsätze

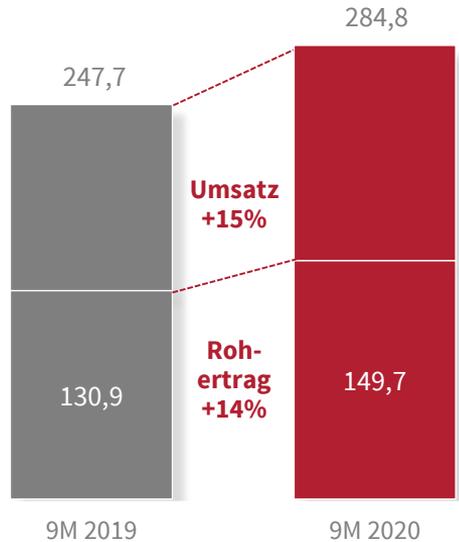
Inhalt

1. Marktumfeld
 2. Kennzahlen Segmente
 - 3. Kennzahlen Überblick**
 4. Aktionärsstruktur & Aktienkennzahlen
 5. Investment Highlights & Ausblick
- Anhang

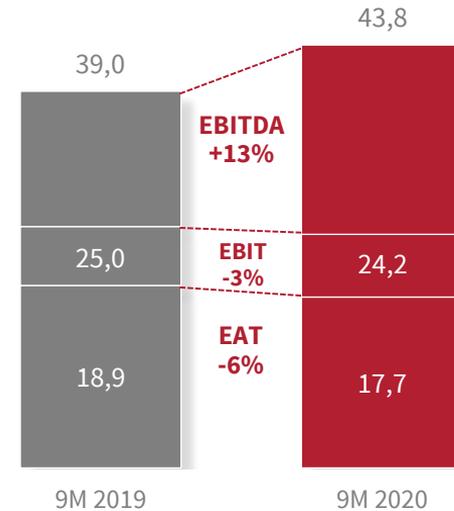
Überzeugendes Wachstum auch in Corona-Zeiten

Hypoport-Kennzahlen im Überblick

Wachstum (Mio. €)



Ergebnis (Mio. €)



Seit 20 Jahren ein Wachstumsunternehmen

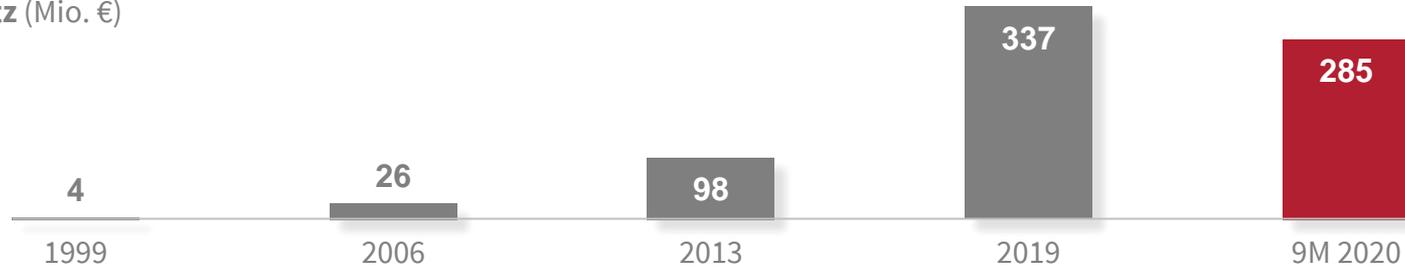
Langfristige Entwicklung von Umsatz und EBITDA

Startup

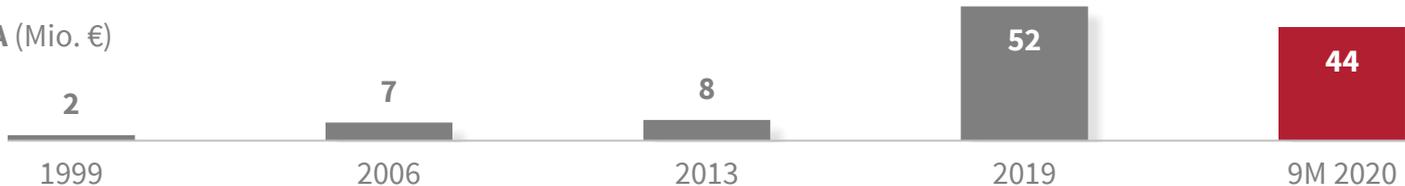
Etablierung trotz
Finanzkrise

Skalierung & Expansion

Umsatz (Mio. €)



EBITDA (Mio. €)



Fundament für Wachstum 2020 bereits 2019 gelegt

Ergebniswirksame Investitionsfelder 2019

Kreditplattform (Investitionsniveau: €€€)

- Massiver Ausbau von **Key Account-Ressourcen** für Regionalbanken (FINMAS / GENOPACE)
- Starker Ausbau **Entwicklungsressourcen** Europace
- **Vernetzung** mit Immobilienplattform (VALUE AG, FIO)
- Aufbau **Corporate Finance-Plattform** „fundingport“

Immobilienplattform (Investitionsniveau: €€)

- **Anpassung der Wachstumsgeschwindigkeit** der akquirierten Unternehmen an Hypoport
- Ausbau der **IT-Plattformen** für Vermarktung, Bewertung & Verwaltung
- Massiver Ausbau der **Mitarbeiteranzahl** für Immobilienbewertungen

Privatkunden (Investitionsniveau: €)

- Investitionen in **Digitalisierung** des Beratungsprozesses für Leadgenerierung und Kundenbindung
- Ausbau **Produktmanagement** Regionalbanken

Versicherungsplattform (Investitionsniveau: €€)

- Ausbau von Vertriebskapazitäten
- Kulturelle & technische **Integration** der Akquisitionen
- Ermöglichung der Skalierbarkeit der akquirierten Unternehmen

35
Mio. €

Inhalt

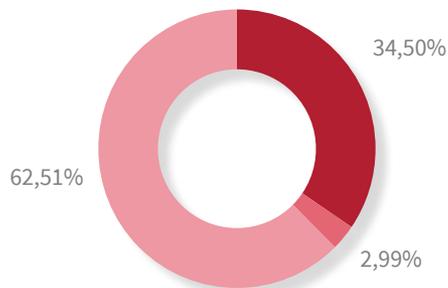
1. Marktumfeld
 2. Kennzahlen Segmente
 3. Kennzahlen Überblick
 - 4. Aktionärsstruktur & Aktienkennzahlen**
 5. Investment Highlights & Ausblick
- Anhang

Marktkapitalisierung von über 3 Milliarden Euro

Übersicht Aktionärsstruktur und Aktienkennzahlen

Aktionärsstruktur zum 30. September 2020

- Ronald Slabke (CEO)
- Eigene Aktien
- Streubesitz
(davon > 3% Nicolas Schulmann, > 3% Ameriprise Financial,
> 3% Union Investment)



Kennzahlen

KPI	Details	Wert
EPS	Gewinn je Aktie 9M 2020	2,81 €
Aktienanzahl	Gesamte Aktienanzahl	6.493.376
Market Cap	Marktkapitalisierung 30.09.2020	~3,5 Mrd. €
Handelsvolumen	Ø Handelsvolumen pro Tag in 2020	~4,8 Mio. €
Höchstkurs	Höchster Schlusskurs 9M 2020	434,00 €
Tiefstkurs	Niedrigster Schlusskurs 9M 2020	212,00 €
Indizes	SDAX, Prime All Share, CDAX, DAXplus Family, GEX	

Inhalt

1. Marktumfeld
 2. Kennzahlen Segmente
 3. Kennzahlen Überblick
 4. Aktionärsstruktur & Aktienkennzahlen
 - 5. Investment Highlights & Ausblick**
- Anhang

Investment Highlights

+25% UMSATZWACHSTUM
CAGR 5 Jahre

2,4 MODERATE VERSCHULDUNG
Finanzverbindlichkeiten
/ 12M EBITDA

+33% EBIT-ANSTIEG
CAGR 5 Jahre

20+ JAHRE
Erfahrung in Plattform-
Geschäftsmodellen

10+ AKQUISITIONEN
in 5 Jahren

86% UNSERER MITARBEITER
sind zufrieden oder sogar
äußerst zufrieden mit
Hypoport als Arbeitgeber

Prognose 2020

In 2020 erwartet Hypoport ein Umsatzniveau zwischen 400 und 440 Mio. € und ein EBIT zwischen 35 und 40 Mio. €.

Kontakt

Jan H. Pahl

Investor Relations Manager

Tel: +49 (0)30 420 86-1942

Email: [ir\(at\)hypoport.de](mailto:ir(at)hypoport.de)

Hypoport SE

Heidestraße 8

10557 Berlin

Deutschland

Disclaimer

This presentation does not address the investment objectives or financial situation of any particular person or legal entity. Investors should seek independent professional advice and perform their own analysis regarding the appropriateness of investing in any of our securities.

While Hypoport SE has endeavoured to include in this presentation information it believes to be reliable, complete and up-to-date, the company does not make any representation or warranty, express or implied, as to the accuracy, completeness or updated status of such information.

Some of the statements in this presentation may be forward-looking statements or statements of future expectations based on currently available information. Such statements naturally are subject to risks and uncertainties. Factors such as the development of general economic conditions, future market conditions, changes in capital markets and other circumstances may cause the actual events or results to be materially different to those anticipated by such statements.

This presentation is for information purposes only and does not constitute or form part of an offer or solicitation to acquire, subscribe to or dispose of any of the securities of Hypoport SE.

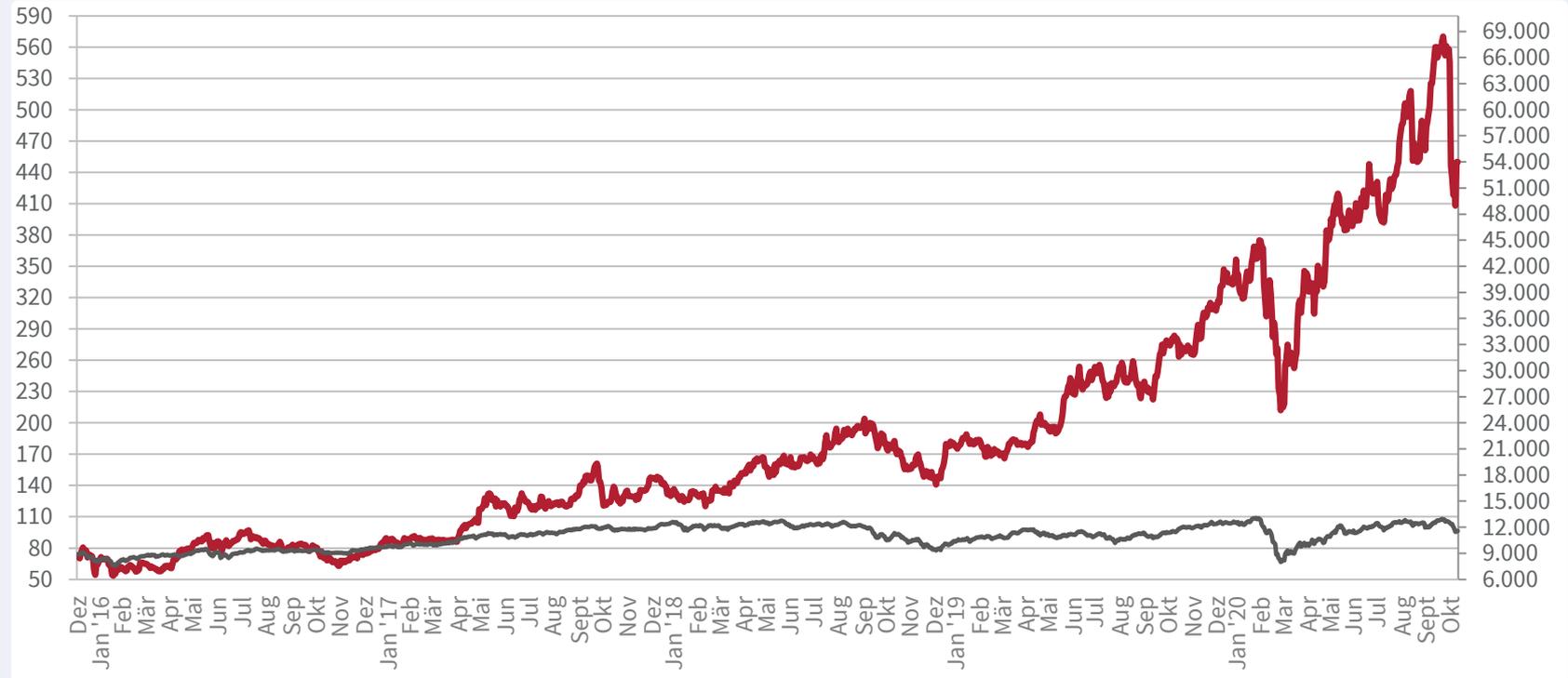
©Hypoport SE. All rights reserved.

Anhang

Starker Anstieg des Aktienkurses

Aktienkurs seit Aufnahme SDAX (Tagesschlusskurs, Xetra, Euro)

— HYQ — SDAX



Hypoports Investor Relations-Tätigkeit

Investorentermine, professionelle Analysteneinschätzung, Auszeichnungen

Analyst	Empfehlung	Kursziel	Datum
Bankhaus Metzler	Verkaufen	€425,00	22 Okt 2020
Berenberg	Kaufen	€440,00	22 Sept 2020
Commerzbank	Kaufen	€550,00	22 Okt 2020
Pareto Securities	Kaufen	€440,00	22 Okt 2020
Warburg	Kaufen	€490,00	04 Aug 2020

Index & Auszeichnungen

- SDAX
- Commerzbank 'Top ideas', September 2020
- Berenberg 'DACH Mid Caps Top Picks', November 2019
- Sdk 'company of the year 2017'

Datum	Termine 2021
Mitte Januar 2021	Plattformvolumen für Q4 2020
15. März 2021	Vorläufiges Ergebnis 2020

Jüngste IR Events

Konferenz (digital)	München	09/2020
Roadshow (digital)	DACH, Kopenhagen	09/2020
Konferenz (digital)	Frankfurt	09/2020
Roadshow (digital)	London, Edinburgh	08/2020
Roadshow (digital)	USA	08/2020
Roadshow (digital)	USA / Kanada	05/2020
Roadshow (digital)	DACH, UK	04/2020
Konferenz	London	03/2020
Konferenz	Lyon	01/2020
Konferenz	London	12/2019
Konferenz	Berlin	11/2019
Konferenz	Frankfurt	11/2019
Roadshow	Edinburgh	11/2019
Konferenz	München	09/2019
Roadshow	Paris	09/2019
Konferenz	Frankfurt	08/2019
Roadshow	Zürich	08/2019
Roadshow	London	08/2019
Konferenz	Hamburg	06/2019
Konferenz, Roadshow	New York, Chicago	05/2019

Immobilienfinanzierung – Markt mit hohem Potenzial

Marktfaktoren private & institutionelle Wohnimmobilienfinanzierung

	Hindernde Faktoren	Fördernde Faktoren
Finanzierung EIGENTUM Kreditplattform Privatkunden	<ul style="list-style-type: none">• Fehlendes Immobilienangebot• Hohe Kaufnebenkosten• Gesetzgeber beschäftigt Markt stetig mit neuen Regulierungsideen• Konkurrenz um Bauressourcen zwischen Gewerbe- und Wohnimmobilien	<ul style="list-style-type: none">• Hoher Nachfragedruck im/aus Mietmarkt• Kaufen oft billiger als Mieten• Leichter Anstieg der Bautätigkeit• Marktanteil neutraler Finanzierungsberater wächst• Niedrige Eigentumsquote von unter 50%*
Finanzierung MIETIMMOBILIEN Immobilien- plattform	<ul style="list-style-type: none">• Zunehmend unwirtschaftliche Mietregulierungsphantasien im bereits überregulierten Mietmarkt• In Metropolregionen wie Berlin verhindert Klientelpolitik benötigte Neubautätigkeit	<ul style="list-style-type: none">• Spürbare Zunahme von Projektplanungen aufgrund des politisch betonten Nachfragedrucks für „bezahlbaren Wohnraum“

* Quelle: Statistisches Bundesamt

Langfristige Trends durch Corona nicht beeinflusst

Faktoren für die Entwicklung des Wohnungsmarktes in Deutschland

